



Luftkurort
**Tambach-
 Dietharz**



Der Stadtkurier

Amtsblatt der Stadt
 Tambach-Dietharz

Jahrgang 25

Freitag, den 15. Mai 2015

Nummer 5

Das Programm des Stadt- & Vereinsfestes Tambach-Dietharz vom 12. bis 14. Juni 2015

Freitag 12.06.2015

ab 14.00 Uhr Jahrmarkt- und Schausteller-
 betriebe Festplatz
 ab 21.00 Uhr Disco für die Jugend
 Festzelt

ab 18.00 Uhr

Programm der Vereine Festzelt

u.a Tanz der „7-Täler“,
 Darbietung des TFC,
 rumänisches Folklore-
 ensemble mit Tanz und Musik

Samstag 13.06.2015 „Ein Fest für alle!“

14.00 Uhr **Eröffnung des Festes
 durch den Bürgermeister**
 Pavillon/ Stadtpark
 anschließend Programm mit
 Blasmusik und „DJ Reinhard“
 ab 10.00 Uhr Jahrmarkt- und Schausteller-
 betriebe Festplatz
 „Straßenhändlermeile“
 Burgstallstraße

19.00 Uhr

Ball der Vereine mit Rennstieg Live (Eintritt 5,00 EUR)

Sonntag 14.06.2015

ab 10.00 Uhr

14.00 Uhr

Umzug der Vereine ab „Felsenthal“ zum Festzelt Proklamation der Könige und Ritter Festzelt

16.00 Uhr

anschließend gemütliches
 Beisammensein mit Musik und Tanz
 -außerdem

ab 11.00 Uhr

Jahrmarkt- und Schaustellerbetrieb Festplatz

Unter anderem mit dabei sind: Info-Aktionsstände
 und Vorführungen der verschiedenen Vereine und
 Institutionen rund um und im Stadtpark, wie z.B.
 Kaninchenzuchtverein, Angelverein, Tennisclub,
 Info Stand Sparkasse, Aktiv- und Info Stand der
 Diakonie, IB Jugendclub mit Kinderschminken,
 Hundesportverein, Infostand Geopark, Stand mit
 rumänischen Süßigkeiten/ Spezialitäten und vie-
 les mehr für alle Kinder und Junggebliebene.

Montag 15.06.2015

14.00 Uhr

Familientag der Schaustellerbetriebe

**Für das leibliche Wohl ist an allen Tagen
 bestens gesorgt!**

Was gibt es Neues im Städtchen?

Der Mai ist gekommen und endlich wird alles grün. Passend dazu kann ich verkünden, dass ich mit dem Kommunalen Abfallservice beim Landratsamt Gotha eine Lösung für die Grünschnittannahme aushandeln konnte. Ab diesen Herbst wird es jeweils im Herbst und im Frühling so sein, dass für jeweils zwei Monate an einem Wochentag Grünschnitt – das heißt also Laub, Äste, Gras usw. - von einem Mitarbeiter des Kommunalen Abfallservices entgegengenommen wird. Man kann dann, voraussichtlich freitags, auch größere Mengen Grünschnitt loswerden, weil ein großer Container bereitsteht. Die Annahmestelle ist an der Anlage unseres Wurmvereins. Der Wurmverein wird übrigens weiterhin in den Sommermonaten, also außerhalb der Annahmeweiten des Abfallservices, in gewohnter Weise kleinere Mengen Grünschnitt annehmen. Ganz kostenlos ist der Service des Landratsamtes allerdings nicht. Dennoch sollte eine Annahmestelle direkt vor Ort eine große Erleichterung für die Grünschnittentsorgung sein. Das Ganze ist übrigens ein Pilotprojekt und findet vorerst nur in Tambach-Dietharz statt. Es wird auf diese Weise unserer Insellage Rechnung getragen.

Unser Haushalt für das Jahr 2015 ist seit dem 27. April von der Kommunalaufsicht bestätigt und wird in diesem Amtsblatt bekannt gemacht. Damit können wir endlich an die Umsetzung unserer zahlreichen Vorhaben für dieses Jahr gehen.

Zur Stadtratssitzung am 29. April wurde dem Stadtrat die Jahresrechnung 2014 vorgelegt. Es wurde gut gewirtschaftet. Außerdem haben wir von höheren als geplanten Einnahmen profitiert. Einige Ausgaben für Baumaßnahmen sind ebenfalls geringer ausgefallen als geplant. Unterm Strich heißt das, dass wir unsere Rücklagen im letzten Jahr nicht angreifen mussten, sondern vielmehr sogar anheben konnten. Das Geld steht uns für künftige Investitionen zur Verfügung. Das ist ein beruhigendes Polster aber kein Grund zur Euphorie. Auch für dieses und für die nächsten Jahre kommt es weiter auf einen ausgeglichenen Verwaltungshaushalt an. Einnahmen und Ausgaben müssen sich decken, sonst werden wir fremdverwaltet. Dies ist besonders im Hinblick auf die unsicheren Landeszuweisungen immer wieder ein schweres Stück Arbeit.

Der Plan für unser Stadtfest 2015, 12. - 14.06., steht. Es wird auch in diesem Jahr wieder ein Festzelt auf dem Festplatz geben. In diesem findet am Freitagabend ein Tanz für die Jugend und die Junggebliebenen statt. Am Sonnabend feiern wir nachmittags im Stadtpark unter dem Motto „Ein Fest für Alle!“. Zahlreiche Vereine unserer Stadt werden mit Ständen und Vorführungen auf sich aufmerksam machen und zum Mitmachen animieren. Außerdem wollen sich unsere rumänischen Mitbürger einbringen und ihre „alte“ Heimat vorstellen. Es wird zwei Informations- und Verkaufsstände geben, an welchen es Landestypisches gibt. Zudem ist eine kleine Darbietung angekündigt und es soll in der Ausstellungshalle am Marktplatz eine Ausstellung von Bildern, Gemälden und Trachten aus Anina geben. Ich denke, dass dies ein guter Beitrag zur weiteren Integration sein wird. Am Sonnabendabend findet dann ab 18 Uhr im Festzelt unser Vereinsball statt. Zu Beginn werden einige Vereine einen Beitrag auf der Bühne darbieten. Im Anschluss spielt dann die Gruppe „Rennstieg Live“ zünftig zum Tanz auf. Der Eintritt soll 5 € kosten, wobei die Vereine ein Kontingent an Freikarten bekommen. Am Sonntag ist am Nachmittag dann der Umzug der Vereine ins Zelt. An allen Tagen ist natürlich auch Jahrmarkt.

Auch für das Stadtfest 2017 laufen die Planungen bereits. Das Fest soll ganz im Zeichen des Lutherjahres stehen. Wir werden vom 10. - 20. August feiern, wobei das Mittelalterfest und das Talsperrenkonzert integriert werden. Anstelle des Mittelalterfestes wird es am zweiten Wochenende im Stadtpark ein großes mittelalterliches Lager mit Markt geben, an welchem neben den Rittern und ihren Gästen auch die anderen Vereine teilnehmen können und sollen. Auch der Umzug und die Tanzveranstaltung am Sonnabend stehen dann im Zeichen Martin Luthers und seiner Zeit. Am ersten Wochenende ist das Talsperrenkonzert geplant. Begleitet wird dies alles durch zahlreiche andere kleinere Veranstaltungen. Zur genauen Planung haben wir ein Festkomitee

gebildet, welches nun ins Detail gehen und weitere Personen in die Planung einbeziehen wird.

Zur Beendigung der noch schwebenden Widersprüche gegen die Straßenausbaubeiträge der Jahre 2000 - 2006 haben wir den Betroffenen den bereits an dieser Stelle beschriebenen Vergleichsvorschlag unterbreitet. Er wurde von allen angenommen, so dass wir die Verfahren nun durch entsprechende Änderungsbescheide und durch Erstattung der zu viel bezahlten Beträge abschließen können. Da es für den genannten Zeitraum auch Widerspruchsverfahren gab, welche seinerzeit durch Bescheidaufhebung und Rückerstattung der Beiträge erledigt wurden, müssen für diese Verfahren neue Bescheide erlassen werden, wobei selbstverständlich die neue gültige Satzung zugrunde gelegt wird. Es handelt sich hierbei um insgesamt 47 Verfahren. Damit sind dann die zurückliegenden Jahre abgeschlossen. Die aktuellen Bescheide für die Baumaßnahmen der Jahre 2013/2014 werden ebenfalls noch in diesem Jahr ergehen. Der betreffende Stadtratsbeschluss wurde am 29. April gefasst.

Aus den Reihen des Kneippvereins wurde gegenüber der Stadtverwaltung angeregt, anlässlich des Kriegsendes vor 70 Jahren eine Gedenktafel zu errichten, welche an die Herren Engelhaupt und Fiedler erinnert, welche den Amerikanern beim Vorrücken auf unseren Ort mit weißen Tüchern entgegen gingen und so den weiteren Beschuss verkürzten. Ich werde diese Idee gerne aufgreifen. Zunächst habe ich den Heimat- und Geschichtsverein um entsprechende Hilfe bei der Ermittlung des geschichtlichen Hintergrundes gebeten. Während dessen halten wir nach einem geeigneten Ort Ausschau. Wer einen guten Vorschlag hat, den bitte ich darum, mir diesen zu unterbreiten.

Seit letztem Monat gibt es auch wieder einen Tourismusstammtisch in unserer Stadt, an welchem die touristischen Vermieter, der Fremdenverkehrsverein und die Stadtverwaltung teilnehmen. Der Stammtisch wurde von der Stadtverwaltung angeregt, um miteinander ins Gespräch zu kommen. Schon beim ersten Treffen hat sich gezeigt, dass sich die unterschiedlichen Sichtweisen durchaus befruchten und so eine Verbesserung der touristischen Strukturen herbeiführen können.

Der Start in den Wonnemonat Mai war auch in diesem Jahr gemischt. Im Unterschied zum letzten Jahr regnete es zum Maifeuer und dafür beim Maibaumsetzen nicht. Letztes Jahr war es umgekehrt. Die Feuerwehr und der Schützenverein haben das Beste aus dem schlechten Wetter gemacht. Das Feuer wurde angebrannt, solange es noch ging und genügend Dächer zum Unterstellen gab es auch. Ein Dank geht an die vielen treuen Gäste. Das Maibaumsetzen der 7 Täler verlief dank des guten Wetters nach Plan. Der Maibaum steht und es gab viele Gäste. Das Wettsägen gewann sowohl bei den Männern als auch bei den Frauen das Team der Feuerwehr. Beim Tauziehen konnte Tambach gegen Dietharz auf 4:5 verkürzen. Danke nochmals an alle bei den Veranstaltungen Mitwirkenden.

Eine sehr schöne Veranstaltung gab es am 3. Mai in der Bergkirche. Das Duo Capriccio spielte Ostrock. Allen Anwesenden wurde ordentlich eingeheizt, wobei auch die neue Heizung in der Kirche einiges dazu beigetragen hat. Übrigens weiß meine kleine Tochter jetzt auch was ein Farbfilm ist, so ändern sich die Zeiten. Es sind weitere kulturelle Veranstaltungen in der Kirche geplant. Am 20. Juni gibt es ein Konzert mit den Baikal Don Kosaken.

Die Walther-Tankstelle wird mit neuem Pächter nach Mitteilung der Firma Walther ab dem 20. Mai wieder vollständig geöffnet sein. Bis dahin kann man mit Tankkarte tanken.

Das Bauvorhaben auf dem Gelände der Porzellanfabrik verzögert sich, weil sich die Bauaufsichtsbehörde in Gotha mit der Genehmigung schwer tut. Für alle Wohnraumsuchende hoffe ich dennoch, dass der Bau bald begonnen werden kann. Das Grundstück, auf welchem gebaut werden soll, hat übrigens vor dessen Verkauf der Wohnungsverwaltungs

GmbH gehört, so dass auch deren Geschäftsführer allein über den Preis verhandelt hat. Da ich im Aufsichtsrat der GmbH bin, musste ich mit abstimmen, ob er zu dem verhandelten Preis verkaufen darf. Dort habe ich mich der Stimme enthalten, da ich die Erwerber privat sehr gut kenne. An der Grenze zur Jugendherberge gibt es ein weiteres kleines städtisches Grundstück, welches keinen Zugang zur Straße hat. Dieses habe ich gemäß Befugnis laut Hauptsatzung zu dem Preis veräußert, welcher bereits von meinem Amtsvorgänger gutachterlich ermittelt worden war. Das „gefangene“ Grundstück war an einen Dritten nicht veräußerbar. Aus meiner Sicht daher ein rein formaler Akt. Ich habe mir dennoch zuvor im Bauausschuss ein entsprechendes Einverständnis eingeholt! Ein Beschluss des Stadtrates war zusätzlich nicht einholbar, da aufgrund der Neuwahlen keine Sitzung mehr anstand. Aus meiner Sicht war es wichtig, den Investor zu halten!

Ich freue mich mitteilen zu können, dass wir einen Interessenten für das Lamm haben und hoffe, dass das vorgestellte Konzept aufgeht. Sobald es hier Konkretisierungen gibt, welche für die Öffentlichkeit bestimmt sind, werde ich berichten.

Dem ein oder anderen wird es schon aufgefallen sein, Tambach-Dietharz hat eine weitere gefasste Quelle. Am Tammich unterhalb vom Hög wurde von Egon Stötzer der Tambachs-Born gefasst. Seine Lage nährt die Vermutung, dass hier der Quell für Tambach - und damit vielleicht ehemals auch für den Brunnen am Meister-Eckhart-Park - liegt. Wenn man dies weiterspinn, könnte hierher das Wasser stammen, welches einst dem Reformator zu seiner Genesung gereicht wurde. Bei dieser Gelegenheit möchte ich meinem Amtsvorgänger danken, dass er so zahlreich die Quellen fasst, welche auf Tambach-Dietharzer Flur liegen.

Städtepartnerschaftlich ging es vom 3. - 9. Mai in unserer Jugendherberge zu. Zu Gast war eine Gruppe von Kindern aus unserer Partnerstadt Vivier-au-Court. Die Kinder haben sich mit ihren Betreuern bei uns umgesehen und hoffentlich viele gute Eindrücke gewonnen. Vielen Dank an die gute Betreuung durch unseren Städtepartnerschaftsverein!

Erinnern möchte nochmals an den Wandertag am 17. Mai in Sontra. Wer sich noch kurzfristig zum Mitkommen entscheidet, den bitte ich, sich am Sonntag um 8.30 Uhr an einer der Tambach-Dietharzer Bushaltestellen einzufinden.

Desweiteren werden wir wie schon angekündigt am 31. Mai am Breitwies-umzug teilnehmen.

Marco Schütz
Bürgermeister

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Haushaltssatzung

der Stadt Tambach-Dietharz für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund § 55 ff. der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) in der Fassung vom 28. Januar 2003 (GVBl. Nr. 2 S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20. März 2014 (GVBl. S. 82, 83) erlässt die Stadt Tambach-Dietharz folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit **4.721.400 €**

im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit **1.711.700 €**

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf

15.000 €

festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) **296 v. H.**

b) für die Grundstücke (B) **400 v. H.**

2. Gewerbesteuer

400 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf

750.000 €

festgesetzt.

§ 6

Es gilt der vom Stadtrat am 18.02.2015 beschlossene Stellenplan.

§ 7

Die Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2015 in Kraft.

Tambach-Dietharz, den 28.04.2015

Stadt Tambach-Dietharz

- Siegel -

gez. Schütz
Bürgermeister

Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Tambach-Dietharz für das Haushaltsjahr 2015

Die Haushaltssatzung der Stadt Tambach-Dietharz für das Haushaltsjahr 2015 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wurde vom Stadtrat in öffentlicher Sitzung beraten und in der 5. Tagung des Stadtrates am 18.02.2015 beschlossen (Beschluss über die Haushaltssatzung Nr. 001/05/2015 und Beschluss über den Finanzplan 2014 - 2018 Nr. 002/05/2015).

Gemäß § 21 Abs. 3 der Thüringer Kommunalordnung wurde die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen der Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 20.02.2015 vorgelegt.

Die Eingangsbestätigung erfolgte mit Schreiben des Landrates vom 23.04.2015.

Genehmigungspflichtige Bestandteile sind in der Haushaltssatzung nicht enthalten.

Auflagen wurden durch die Rechtsaufsichtsbehörde nicht erteilt.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2015 liegen in der Zeit

vom 15.05.2015 bis 01.06.2015

während der Dienstzeiten in der Stadtverwaltung, Burgstallstraße 31a, Zimmer 28, öffentlich aus.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit der Einsichtnahme bis zur Entlastung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2015. Die Einsichtnahme ist während der Dienstzeiten im Zimmer 28 der Stadtverwaltung möglich.

Tambach-Dietharz, den 28.04.2015

gez. Schütz
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Tambach-Dietharz

Betreff: Abschluss des Raumordnungsverfahrens mit integriertem Zielabweichungsverfahren „Wasserspeicherkraftwerk Schmalwasser, inkl. Anbindung an das 380-kV-Netz“, Landkreis Gotha

Die obere Landesplanungsbehörde im Thüringer Landesverwaltungsamt hat am 25.03.2015 das Raumordnungsverfahren (ROV) für die o. g. Planung abgeschlossen.

Das ROV diente der Abstimmung des Vorhabens mit anderen raumbedeutsamen Planungen und Maßnahmen untereinander und mit den Erfordernissen der Raumordnung und Landesplanung.

Das Ergebnis des Raumordnungsverfahrens (landesplanerische Beurteilung) hat keine unmittelbare Rechtswirkung gegenüber dem einzelnen Bürger und ersetzt nicht die erforderlichen Erlaubnisse, Genehmigungen oder sonstige Entscheidungen nach anderen Rechtsvorschriften.

Die landesplanerische Beurteilung kann bei der

Stadt Tambach-Dietharz
99897 Tambach-Dietharz
Burgstallstraße 31a
Zimmer Nr. 119

während der allgemeinen Dienstzeiten
vom 26.05.2015 bis zum 25.06.2015
eingesehen werden.

Tambach-Dietharz, 15.05.2015
gez. Marco Schütz
Bürgermeister

Hinweis:

Die landesplanerische Beurteilung zum o. g. ROV kann auch auf der Homepage des Thüringer Landesverwaltungsamtes unter folgender Adresse eingesehen werden:
<http://www.thueringen.de/th3/tlywa/raumordnung/raumordnungsverfahren>

Beschluss Nr. 005/06/2015 des Stadtrates vom 11.03.2015

Überplanmäßige Ausgabe - Mehrerlösauskehr ehemaliges Bahnstreckengrundstück

Der Stadtrat beschließt:

Laut Kaufvertrag UR Nr. 296/2005 der Notarin Martina Thomas zum Ankauf des ehemaligen Bahnstreckengrundstückes in Tambach-Dietharz wird eine Entschädigungssumme zur Mehrerlösauskehr in Höhe von 25.086,34 € an das Bundeseisenbahnvermögen gezahlt (Haushaltsstelle 2.88100 932 000).

Die Finanzierung erfolgt über eine Entnahme aus der allgemeinen Rücklage.

Gesamtzahl der Mitglieder: 17

anwesend: 13

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

13 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen

gez. Schütz
Bürgermeister

- Siegel -

Beschluss Nr. 006/06/2015 des Stadtrates vom 11.03.2015

Ernennung Ehrenstadtratsmitglied

Der Stadtrat beschließt:

der Bürgermeister wird beauftragt, Herrn Bernd Völker die Ehrenbezeichnung „Ehrenstadtratsmitglied der Stadt Tambach-Dietharz“ zu verleihen.

Gesamtzahl der Mitglieder: 17

anwesend: 12

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

Stimmergebnis:

6 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 5 Enthaltungen

gez. Schütz
Bürgermeister

- Siegel -

Beschlüsse des Grundstücks- u. Bauausschusses vom 18.03.2015

Bauanträge

Teilabriss und Neubau eines Garagenbaus, Triftstraße 4

Grundstück: Flur 4, Flurstück 1392, Triftstraße 4

Beschluss - Nr. 04/01/2015

Das Einvernehmen wird einstimmig erteilt.

Neubau einer Reihenanlage mit 16 Wohneinheiten, Oberhofer Str. 1

Grundstück: Flur 9, Flurstück 2865/10 und 2863/11, Oberhofer Str. 1

Beschluss - Nr. 04/02/2015

Das Einvernehmen wird einstimmig erteilt.

Neubau REWE mit Außenanlagen -

1. Nachtrag zum Bauantrag vom 10.09.2013

Änderungen:

- Aus funktionellen Gründen ist es erforderlich, das geplante Lager zu vergrößern, deshalb werden Fluchtflur u. Personalräume in nördliche Richtung verschoben (siehe Grundriss). Somit ergeben sich geänderte Abstandsflächen zu Nachbargrundstücken.
- da das Gelände erheblich niedriger liegt, als in alten Bauunterlagen dargestellt, muss eine Treppe eingebaut werden.
- Verschiebung von tragenden Wänden im Bereich Technik/Hausanschlussraum, da Multifunktionsraum im Lager angeordnet wird.
- Durch die geringfügig geplante Anhebung des Marktes, wird die festgesetzte Oberkante der baulichen Anlage mit max. 9m um 0,25m überschritten. (max. Höhe 9,25m).

Grundstück: Flur 5, Flurstücke 1650/13, 1597, 1598, 1599, 1606, 1650/19, 1652/9,

Bahnhofstraße 12a

Beschluss - Nr. 04/03/2015

Das Einvernehmen wird einstimmig erteilt.

Aufstellung einer Containeranlage Kita (ca. 10x15m) im Ambulanzpark

Die Stadt Tambach-Dietharz tritt hier als Bauherr auf und wird den Bauantrag stellen sowie auch die Stellungnahme der Stadt zum Bauantrag.

Beschluss - Nr. 04/04/2015

Das Einvernehmen wird einstimmig erteilt.

Anträge auf sanierungsrechtliche Genehmigungen

Vorhaben: Erneuerung Fenster

Grundstück: Flur 9, Flurstück 2905/1, Oberhofer Straße 45

Hinweise:

- Gliederung aller Fenster mit einer vertikalen glasteilenden u. profilierten Sprosse mit einer Breite von 65mm
- Gliederung aller Fenster mittig horizontal mit aufgesiegelten schmaleren Sprossen in einer Breite von 20-30mm
- Die Verblechung unterhalb der Fenster erfolgt in traditioneller Weise mit Titanzink
- Farbe der Fenster weiß

Beschluss - Nr. B 04/05/2015

Die sanierungsrechtliche Genehmigung wird einstimmig erteilt.

M. Schübler

Vorsitzender Grundstücks- u. Bauausschuss

Bekanntmachung

Festsetzung der Grundsteuer mittels Allgemeinverfügung

gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG)

Nach § 27 Abs. 3 GrStG in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 38 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794), ist es mög-

lich, bei zum Vorjahr unveränderten Grundsteuerhebesätzen auf die Versendung von Einzelsteuerbescheiden zu verzichten und die Grundsteuer A + B mittels Allgemeinverfügung festzusetzen.

1. Der Stadtrat der Stadt Tambach-Dietharz hat in seiner 5. Tagung am 18.02.2015 mit Beschluss der Haushaltssatzung die Hebesätze der Grundsteuer A auf 296 v. H. und B auf 400 v. H. für das Kalenderjahr 2015 festgesetzt. Gegenüber dem Kalenderjahr 2014 ist damit keine Änderung eingetreten, so dass auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2015 verzichtet wird.

Für alle diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert hat, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes - GrStG - vom 07. August 1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 38 des Gesetzes vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794), die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2015 in der zuletzt für das Kalenderjahr 2014 veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuer wird mit den in den zuletzt erteilten Grundsteuerbescheiden festgesetzten Beträgen fällig. Die Steuern sind an den im zuletzt ergangenen Steuerbescheid genannten Fälligkeitstagen auf ein Konto der Stadtkasse zu überweisen. Soweit der Stadtkasse ein Mandat erteilt wurde, werden die Beträge zu den Fälligkeiten eingezogen. Die bereits geleisteten Zahlungen werden auf die Jahresschuld angerechnet.

Die für die Veranlagung notwendigen Unterlagen können bei der Stadtverwaltung Tambach-Dietharz, Burgstallstraße 31a während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden.

Für die Steuerschuldner treten mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

2. Die Festsetzung der Grundsteuer nach Nr. 1 gilt nicht für die Bemessung der Grundsteuer für Mietwohngrundstücke und Einfamilienhäuser nach der Ersatzbemessungsgrundlage gemäß § 42 GrStG. Für solche Grundstücke ist die Steueranmeldung für jedes Kalenderjahr bis zum 1. Fälligkeitstag der Grundsteuer abzugeben (§44 Abs. 3 GrStG).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung kann binnen eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Tambach-Dietharz, Burgstallstraße 31a einzulegen. Die Frist für die Einlegung des Widerspruchs beginnt mit dem Ablauf des auf den Tag der Bekanntmachung dieser Allgemeinverfügung folgenden Tages.

Durch die Einlegung eines Rechtsbehelfs wird die Wirksamkeit des Bescheides nicht gehemmt, insbesondere die Einziehung der festgesetzten Steuer nicht aufgehoben.

Tambach-Dietharz, 28.04.2015

gez. **Schütz**
Bürgermeister

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Rathaus

18. Seniorentag des Landkreises Gotha am 2. Juli 2015

Nach bereits 17-jähriger Tradition veranstaltet das Landratsamt Gotha, der Seniorenbeirat des Kreistages Gotha, die Gemeinde Günthersleben-Wechmar sowie die Regionalstiftung der Kreissparkasse Gotha auch in diesem Jahr wieder einen Kreissenientag. Stattfinden wird der 18. Seniorentag des Landkreises Gotha am **Donnerstag, dem 2. Juli 2015**, in der Gemeinde Günthersleben-Wechmar im Festzelt **auf dem Gelände des ehemaligen Wasserschlosses im Ortsteil Günthersleben**.

Wie in den vergangenen Jahren wird ein umfangreiches Programm geboten. Dazu gehören kulturelle Darbietungen, z. B. von dem Polizeimusikkorps Thüringen und ein gemeinsamer Kaffeemittag. Außerdem werden zahlreiche Ausflüge und Exkursionen außerhalb des Festzeltes angeboten:

- Besichtigung der Firma Gotha-Druck (Fußweg 10 min)
- Besichtigung der Grund- und Regelschule Burgenland (Fußweg 10 min)
- Bustransfer in den Ortskern Wechmar und Ortsführung zum Bachstammhaus, Landhaus Studnitz, St. Viti-Kirche und der Veit-Bach-Obermühle (Bustransfer ab Festgelände - für einen geringen Kostenbeitrag pro Person)
- Fahrt mit Lanz-Bulldogs rund um die Gemarkung Günthersleben-Wechmar (Abholung am Festgelände - für einen geringen Kostenbeitrag pro Person)
- Informationszentrum für Regionalgeschichte und Geologievortrag (Vorort)
- Besichtigung der St. Petri-Kirche Günthersleben (Fußweg 5 min)

Um Ihnen die Anreise zu erleichtern, wird es wieder einen Bustransfer gegen einen geringen Unkostenbeitrag geben.

Wenn Sie am Kreissenientag teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte **bis 19. Mai 2015 in der Tourist-Information (Telefon 036252/34428)** an. Bitte geben Sie die Personenzahl, die gewünschte Anreise (PKW oder Bus) und die Ausflüge bzw. Exkursionen, an denen Sie teilnehmen wollen, an.

Information aus dem Einwohnermeldeamt

Für alle Bürger besteht die Möglichkeit, der Weitergabe Ihrer Meldedaten

- im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen (Auskunft an Parteien und andere Träger von Wahlvorschlägen),
- über Alters- und Ehejubiläen (Auskunft an Presse, Rundfunk, Parteien, Wählergruppen, Mitglieder parlamentarischer Vertretungskörperschaften und Bewerber für diese),
- an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr für die Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial zum Wehrdienst

in schriftlicher und mündlicher Form zu widersprechen (Übermittlungssperren). Eine Angabe von besonderen Gründen ist hierbei nicht notwendig.

Die jeweilige Übermittlungssperre wird von Ihrer Meldebehörde entsprechend eingetragen. Die Übermittlungssperre wird nur bei der Gemeinde eingetragen, bei der Sie der Datenübermittlung widersprochen haben. Wenn Sie mehrere Wohnungen haben und eine Datenübermittlung für alle Wohnungen ausschließen wollen, müssen Sie bei allen Gemeinden, in denen Sie einen Wohnsitz haben, der Datenübermittlung widersprechen.

Ebenfalls ohne Angabe von Gründen kann der Weitergabe von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr widersprochen werden. Der Widerspruch muss rechtzeitig vor der Datenübermittlung eingelegt werden. Die erstmalige Datenübermittlung durch die Meldebehörden ist im Oktober 2011 erfolgt, ab 2012 werden Daten jeweils am 31. März eines jeden Jahres weitergegeben.

Widerspruch gegen die Internetauskunft

Sie haben außerdem das Recht und die Möglichkeit, einer elektronischen Melderegisterauskunft über das Internet zu widersprechen.

Falls Sie nicht damit einverstanden sind, dass Ihre Meldedaten im Rahmen eines elektronischen Abrufverfahrens über das Internet übermittelt werden, können Sie bei der Meldebehörde ohne Angabe von Gründen widersprechen. Auskünfte werden dann im schriftlichen Verfahren oder nach einer manuellen Nachbearbeitung durch die Meldebehörde erteilt.

Aus gegeben Anlass möchten wir nochmals auf die Sprechzeiten der Stadtverwaltung Tambach-Dietharz hinweisen. Bitte beachten Sie die Sprechzeiten!

Dienstag	9 - 12 Uhr	13 - 18 Uhr
Donnerstag	9 - 12 Uhr	13 - 17 Uhr

**Einrichtung
einer Übermittlungssperre**
gem. dem Thüringer Meldegesetz (ThürMeldeG)

Tagesstempel

Familienname(n) / akad. Grade, Vorname(n)	Geburtsname	Geburtsdatum
---	-------------	--------------

Anschrift
Spitterstr 38 , 99897 Tambach-Dietharz

Übermittlungssperren ohne erforderliche Begründung:

- | | | | | |
|---------------------|---|---------------------|-------------------|-------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> An Adressbuchverlage dürfen mein Name und meine Anschrift nicht weitergegeben werden (§ 32 Abs. 3 und 4 ThürMeldeG). | | | |
| 2 | <input type="checkbox"/> Der Erteilung einer Melderegisterauskunft über mich zur Ehrung von Alters- und Ehejubilaren (z.B. 65. oder späterer Geburtstag; goldene Hochzeit oder ein späteres Ehejubiläum) an Mitglieder von Parlamentarischen und kommunalen Vertretungskörperschaften sowie Presse, Rundfunk und anderen Medien widerspreche ich (§ 32 Abs. 2 und 4 ThürMeldeG). | | | |
| 3 | <input type="checkbox"/> Da ich nicht der Religionsgesellschaft meines Ehegatten angehöre, beantrage ich gemäß § 29 Abs. 2 ThürMeldeG, dass meine Daten nicht an die Religionsgesellschaften meines Ehegatten übermittelt werden. Diese Erklärung gilt auch für meine minderjährigen Kinder:

<table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 33%;">Familienname</td> <td style="width: 33%;">Vorname(n)</td> <td style="width: 33%;">Geburtstag</td> </tr> </table> | Familienname | Vorname(n) | Geburtstag |
| Familienname | Vorname(n) | Geburtstag | | |
| 4 | <input type="checkbox"/> Hiermit widerspreche ich die Weitergabe meiner Daten an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen und Abstimmungen (§ 32 Abs. 1 und 4 ThürMeldeG). | | | |
| 5 | <input type="checkbox"/> Der einfachen Melderegisterauskunft in Form der Auskunftserteilung mittels automatisierten Abrufs über das Internet widerspreche ich (§ 31 Abs. 3 ThürMeldeG). | | | |
| 6 | <input type="checkbox"/> Widerspruch gegen die Datenübermittlung an das Bundesamt für Wehrverwaltung gemäß § 18 Absatz 7 Melderechtsrahmengesetz. Diese Datenübermittlung erfolgt zum Zwecke der Übersendung von Informationsmaterial über die Streitkräfte an eventuell zukünftige Freiwillige. | | | |

Amtliche Vermerke entgegengenommen: Tambach-Dietharz, (Stempel, Unterschrift)	(Unterschrift d. Erklärenden) Datum (Unterschrift d. Ehegatten – f. Antrag Nr. 2) Eine Ausfertigung dieses Antrages habe ich erhalten.
---	--

Erläuterungen siehe Rückseite / beiliegendes Blatt!

Termin Grundstück- und Bauausschuss

Die nächste Sitzung des Grundstücks- und Bauausschusses wird durchgeführt als öffentliche Tagung

**am Mittwoch, den 27.05.2015 um 19.00 Uhr
in der Stadtverwaltung (Konferenzraum)
Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz**

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Schüßler

Vorsitzender Grundstück- und Bauausschuss

Sprechstunden des Kontaktbereichsbeamten der Polizei

Die Sprechstunden für die Bürger der Stadt Tambach-Dietharz führt der Kontaktbereichsbeamte der PI Gotha jeweils donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr in seinem Dienstzimmer im Bürgerhaus, Kellergeschoss durch.

K. Fiebig

Polizeihauptmeister

Sprechstunde der Schiedsstelle

Die Sprechstunde der Schiedsstelle findet nach telefonischer Absprache 036252 49200

**am letzten Dienstag eines jeden Monats
von 18.00 bis 19.00 Uhr
im Bürgerhaus Tambach-Dietharz
Burgstallstr. 31a, Raum 29**

statt.

Haar

Schiedsmann

Tourist-Information

Veranstaltungen Mai / Juni 2015

Samstag, 16.05.2015

15.00 Uhr Mieterfest der Wohnungsbaugenossenschaft
Neubaugelände

Sonntag, 17.05.2015

08.30 Uhr gemeinsame Wanderung mit Sontra in Sontra
Abfahrt Tammichgrund, Hauptstraße, Bahnhofstraße

Sonntag, 17.05.2015

10.00 Uhr Gottesdienst
Senioren­siedlung der Diakonie, Spitterstraße 36

Sonntag, 17.05.2015

10 - 18 Uhr Internationaler Museumstag: Motto 2015:
„Museum, Gesellschaft, Zukunft“
Erlebnispark Lohmühle

Samstag, 23.05.2015

12 - 17 Uhr Tag der offenen Tür des Wurmvereins
Wurmanlage

Pfingstsonntag, 24.05.2015

09.30 Uhr Pfingst-Gottesdienst
Lutherkirche am Marktplatz
10.30 Uhr Sankt Elisabethkirche in Georghenthal

Pfingstsonntag, 24.05.2015

10 - 18 Uhr Deutscher Mühlentag
Erlebnispark Lohmühle

Pfingstmontag, 25.05.2015

14.00 Uhr Freiluftgottesdienst
Kandelaber, Altenbergen

Mittwoch bis Freitag, 27.05. - 29.05.2015

17 - 20 Uhr Schießsportwoche zum Schützenfest
in KK- und Luftdruckdisziplinen,
Ausschießen des Volksschützenkönigs
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Samstag, 30.05.2015

10.00 Uhr 4. Tischtennis Stadt-Meisterschaft
Turnhalle, Regelschule

Samstag, 30.05.2015

9 - 13 Uhr Schießsportwoche zum Schützenfest
in KK- und Luftdruckdisziplinen,
Ausschießen des Volksschützenkönigs
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Samstag, 30.05.2015

10.00 - 17.30 Uhr Ausbildung zur/m Kräuterfachfrau/ mann
Modul II, Pflanzensignaturen/
Brauchtum und Magie/ Tinkturen
Naturheilpraxis Anke Schilling, Oberhofer Str. 13

Sonntag, 31.05.2015

9 - 12 Uhr Ausschießen des Vereins­schützenkönigs,
Luftgewehr (vereinsintern)
Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Sonntag, 31.05.2015

09.30 Uhr Gottesdienst
Bergkirche, OT Dietharz, Kirchstraße

Sonntag, 30.05.2015

9.30 - 16.30 Uhr Ausbildung zur/m Kräuterfachfrau/ mann
Modul II, Pflanzensignaturen/
Brauchtum und Magie/ Tinkturen (Teil 2)
Naturheilpraxis Anke Schilling, Oberhofer Str. 13

Sonntag, 31.05.2015

Teilnahme Breitwiesenfestumzug
mit den Vereinen 7 Täler, Schützencompagnie
und TFC in der Partnerstadt Sontra

Sonntag, 07.06.2014

10.00 Uhr Geführte Wanderung zu den Steinbrüchen
und der Ursaurier-Grabungsstätte Bromacker
Treffpunkt am Sauriermodell, Erlebnispark Lohmühle

Sonntag, 07.06.2015

10.00 - 14.00 Uhr Kräuterwanderung und geomantische
Betrachtung der Natur (Preis 15,00 €)
Bergkirche Dietharz, Kirchstraße

12.06.2015 bis 15.06.2015

Stadt- und Vereinsfest mit Jahrmarkt:

Freitag, 12.06.2015

21.00 Uhr Discoververanstaltung
Festzelt, Burgstallstraße

Samstag, 13.06.2015

14.00 - 18.00 Uhr Ein Fest für alle
Kurpark, Burgstallstraße

Samstag, 13.06.2015

20.00 Uhr Ball der Vereine mit Rennstieg Live
Festzelt, Burgstallstraße

Sonntag, 14.06.2015

10.00 Uhr Gottesdienst auf den Stufen
Meister-Eckhart-Park

Sonntag, 14.06.2015

14.00 Uhr Umzug zum Stadt- und Vereinsfest
vom Gasthaus „Felsenthal“ zum Festzelt, Festplatz

Sonntag,

ab 16 Uhr Proklamation der Könige und Ritter,
Pokalsieger und andere Preise
Festzelt, Burgstallstraße

Samstag, 20.06.2015

10.00 - 17.30 Uhr Ausbildung zur/m Kräuterfachfrau/ mann
Modul III, Organbezogene Anwendung/
Monographie/ Salben, Öle, Hydrolate
Naturheilpraxis Anke Schilling, Oberhofer Str. 13

Samstag, 20.06.2015

20.00 Uhr Baikal Don Kosaken - Konzert
Bergkirche Dietharz
Karten VVK Tourist-Information, Pfarrhaus
(8,00 € im Vorverkauf, 10,00 € Abendkasse)

Sonntag, 21.06.2015

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst
Senioren­siedlung der Diakonie, Spitterstraße 36

Sonntag, 21.06.2015

09.30 - 16.30 Uhr Ausbildung zur/m Kräuterfachfrau/ mann
Modul III, Organbezogene Anwendung/
Monographie/ Salben, Öle, Hydrolate (Teil 2)
Naturheilpraxis Anke Schilling, Oberhofer Str. 13

Samstag, 21.06.2015

ab 10.00 Uhr Hüttenversorgung - mit Spanferkel am Spieß zur Sommersonnenwende durch den Bergsteiger- und Wanderverein Tambach-Dietharz e.V. Tambacher Hütte am Falkenstein

Sonntag, 28.06.2015

10.00 Uhr Gemeinsamer Orgelgottesdienst mit Abendmahl Sankt Elisabeth Kirche, Georgenthal

Sonntag, 28.06.2015

13.00 Uhr Traditionelles Bergseefest am Bergsee an der Ebertswiese

Jede Woche wieder:**Täglich**

12 - 20 Uhr Minigolf am Landhaus Falkenstein, Bahnhofstraße 14

17 - 18 Uhr „Hippel“-Fütterung am Ziegengehege, verlängerte Triftstraße

Dienstag bis Sonntag

10 - 18 Uhr Erkunden - Erleben - Erholen von Angelteich bis Wasserspielplatz Erlebnispark und Museum Lohmühle

Dienstag

10.00 Uhr Krabbelgruppe des Familienzentrums Tambach-Dietharz Bürgerhaus, Sportraum, Burgstallstraße 31a

Dienstag

ab 17.30 Uhr Tennis für Jedermann Schnupperkurs für Anfänger oder Fortgeschrittene barrierefreie Tennisanlage, Apfelstädter Straße

Mittwoch

13.30 Uhr Rommé-Nachmittag Bürgerhaus, Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

Mittwoch

14.00 Uhr Führung/Besichtigung Alte Tambacher Talsperre und Historisches Sägewerk Treffpunkt: Sägewerk, Talsperrstraße 14

Donnerstag

13.30 Uhr Skat-Nachmittag Bürgerhaus, Raum 29 (EG), Burgstallstraße 31a

Donnerstag

14 - 16 Uhr Schießzeit bei der Schützencompagnie 1350 e.V. (Mai bis Sept) Sebastians-Bruderschaft Tambach-Dietharz Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Freitag

14.00 Uhr Senioren- bzw. Spielenachmittag Seniorenclub des IB, Schützenstraße 13

Freitag

ab 16.30 Uhr Tennis für Jedermann Schnupperkurs für Anfänger oder Fortgeschrittene barrierefreie Tennisanlage, Apfelstädter Straße

Samstag / Sonntag,

ca. 15.00 Uhr Wildfütterung am Wildgehege

Sonntag

9 - 12 Uhr Schießzeit bei der Schützencompagnie 1350 e.V. Sebastians-Bruderschaft Tambach-Dietharz Schützenhaus, Apfelstädter Straße

Sonntag,

14 u. 15 Uhr Führung Alte Tambacher Talsperre Treffpunkt: an der Blockhütte, Talsperrstraße 25-27

auf Anfrage in der Tourist-Information:

Führung im Heimatmuseum, Waldstraße 1

Alle Angaben sind ohne Gewähr!

Veranstaltungen auch unter:

www.tambach-dietharz.de

Herzliche Einladung zum Stadt- und Vereinsfest

vom 12. - 15. Juni 2015
an alle Bürger von Tambach-Dietharz!

In diesem Jahr ist unser Stadt- und Vereinsfest etwas ganz Besonderes. Im Rahmen der Integration unserer zahlreichen Neubürger hat der rumänische Vizebürgermeister Dorinel Ungureanu der Stadt Anina, Kontakt zu uns aufgenommen, um mit uns gemeinsam ein Integrationsfest zu planen. Da Integration nur gemeinsam funktioniert, haben wir beschlossen, das Aninaer Angebot anzunehmen und ein paar Programmpunkte in unser Stadt- und Vereinsfest einzubauen und „ein Fest für alle“ daraus gemacht. Geplant sind unter anderem ein kurzer Auftritt eines Folklorensembles mit Tanz und Musik, die Ausstellung von verschiedenen Bildern und Trachten in unserer Ausstellungshalle, ein Stand mit rumänischen Spezialitäten im Stadtpark (Essen ist immer gut!), sowie eine Festveranstaltung mit Presse und Fernsehen aus beiden europäischen Ländern.

Die einzelnen Programmpunkte können Sie bereits dem Veranstaltungplan oder der Werbung kurz vor dem Fest entnehmen!

Und wer sich als Tambach-Dietharzer bereits gewundert hat, weshalb manch rumänischer Neubürger schon so gut Deutsch kann - die Gründung der heutigen Kleinstadt Anina im Jahre 1773 geht auf österreichische Auswanderer, vorwiegend aus der Steiermark stammend, zurück. Von dem Herkunftsgebiet der Ansiedler, der Steiermark, stammt auch ursprüngliche Name des Ortes - Steierdorf.

Der Ort Anina wurde erst 1860 als Siedlung angelegt. Der Name geht zurück auf den Stadtteil Erlental, der als Gewerbegebiet zu dieser Zeit entstand. (Erle heißt auf Rumänisch Anin). Hier haben sich vorwiegend nach dem Ersten und besonders nach dem Zweiten Weltkrieg Rumänen angesiedelt, die aus der Kleinen Walachei (Oltenien) kamen.

Im Jahr 1952 wurde Anina durch die Eingemeindung Steierdorfs zur Stadt erhoben. Am Ortseingang sind zwei Namensschilder, Anina und Steierdorf, angebracht.

**Wir freuen uns auf Sie,
bis zum Stadt- und Vereinsfest im Juni!**

Stadt- und Kurbibliothek

Liest Ihr Kind schon in der Bibliothek?

Dabei ist „Lesen“ nicht nur wörtlich gemeint; für die ganz Kleinen ist Anschauen, Erzählen oder Vorlesen (lassen) genau so spannend.

Die Stadt- und Kurbibliothek hält deshalb schon für die ganz kleinen „Leser“ ab 1 und 2 Jahren viele interessante Bücher bereit. Im neuen „Lesestart-Regal“ werden die kleinsten Bücherfreunde schnell fündig. Ebenso die 3- bis 4-Jährigen und die Vorschüler.

Wenn Mutti, Vati oder Omi den Leseausweis für die Bibliothek ausgefüllt haben, steht einem gemütlichen Vorleseabend mit dem neu entdeckten Buch aus der Bibliothek nichts mehr im Weg.

Für die „echten“ Leserratten, die Grundschüler, sind die Bücher nach den Antolin-Klassenstufen sortiert und jeder kann so ein tolles Buch für sich finden. Zum Lesenlernen und -üben ist die Silben-Methode gut geeignet oder, nach dem Vorbild einer Fibel, Texte, in denen einige Wörter durch Bilder ersetzt sind.



Wir beraten auch gern und helfen bei der Auswahl.
Für Kinder ist der Leseausweis übrigens kostenlos.

Wir freuen uns auf Ihren/euren Besuch.
 Simone Lesser

Stadt- und Kurbibliothek
Tel. 34435
Öffnungszeiten:
 Montag 13 - 17 Uhr
 Dienstag 13 - 18 Uhr
 Donnerstag 13 - 17 Uhr
 Freitag 13 - 17 Uhr

Wir gratulieren

- | | |
|--------------------------------------|--------------------|
| 15.05. Frau Krüger, Edith | zum 81. Geburtstag |
| 15.05. Herr Lips, Horst | zum 80. Geburtstag |
| 17.05. Frau Müller, Sigrid | zum 76. Geburtstag |
| 17.05. Herr Simmen, Armin | zum 80. Geburtstag |
| 17.05. Frau Straub, Elfriede | zum 84. Geburtstag |
| 17.05. Frau Straub, Helga | zum 78. Geburtstag |
| 18.05. Herr Frank, Harry | zum 76. Geburtstag |
| 18.05. Frau Großmann, Hanna | zum 82. Geburtstag |
| 18.05. Frau Hauße, Edith | zum 70. Geburtstag |
| 18.05. Frau Hünefeldt, Ursula | zum 79. Geburtstag |
| 19.05. Herr Schnabel, Egon | zum 78. Geburtstag |
| 20.05. Frau Morbach, Edith | zum 81. Geburtstag |
| 20.05. Herr Mordhorst, Heinz | zum 90. Geburtstag |
| 20.05. Herr Schüler, Herbert | zum 75. Geburtstag |
| 20.05. Frau Trautmann, Annemarie | zum 93. Geburtstag |
| 20.05. Frau Weiß, Doris | zum 73. Geburtstag |
| 21.05. Frau Scharfenberg, Lisa Erika | zum 81. Geburtstag |
| 22.05. Herr Hemmling, Lothar | zum 71. Geburtstag |
| 24.05. Herr Pohl, Arno | zum 87. Geburtstag |
| 26.05. Herr Bürger, Gert | zum 72. Geburtstag |
| 26.05. Herr Miesterfeld, Joachim | zum 89. Geburtstag |
| 26.05. Frau Oschmann, Rosemarie | zum 77. Geburtstag |
| 26.05. Frau Pabst, Adelheid | zum 72. Geburtstag |
| 26.05. Herr Usbeck, Ewald | zum 92. Geburtstag |
| 27.05. Frau Scholze, Irene | zum 73. Geburtstag |
| 28.05. Frau Hofmann, Edith | zum 74. Geburtstag |
| 29.05. Herr Gollhardt, Bruno | zum 75. Geburtstag |
| 31.05. Frau Klein, Hannelore | zum 75. Geburtstag |
| 02.06. Herr Kister, Hans-Dietrich | zum 80. Geburtstag |
| 03.06. Frau Reuter, Gertrud | zum 79. Geburtstag |
| 03.06. Frau Starkloff, Doris | zum 75. Geburtstag |
| 04.06. Frau Faulstich, Gunda | zum 77. Geburtstag |
| 08.06. Herr Armgart, Klaus-Dieter | zum 71. Geburtstag |
| 08.06. Frau Reckziegel, Magdalena | zum 80. Geburtstag |
| 08.06. Herr Stötzer, Lothar | zum 86. Geburtstag |
| 08.06. Frau Vier, Irmgard | zum 80. Geburtstag |
| 09.06. Herr Hofmann, Eberhard | zum 80. Geburtstag |
| 10.06. Frau Klein, Erika | zum 79. Geburtstag |
| 10.06. Frau Stötzer, Eva | zum 71. Geburtstag |
| 11.06. Frau Fieber, Gerda | zum 81. Geburtstag |
| 11.06. Frau Klein, Lucia | zum 78. Geburtstag |



Herzlichen Glückwunsch zur Geburt von:

- | | |
|-----------------------|-----------------------|
| Melissa Miryam Krivna | geboren am 02.04.2015 |
| Finn Leon Zink | geboren am 02.04.2015 |
| Emilia Rudolph | geboren am 13.04.2015 |
| Lucia Ortlepp | geboren am 15.04.2015 |



Wir trauern um

Herbert Schädel	verstorben am 16.04.2015
Alfons Jäger	verstorben am 20.04.2015
Käthe Zink	verstorben am 24.04.2015

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienst der Ärzte

Der **kassenärztliche Bereitschaftsdienst** im Krankenhaus Friedrichroda ist zu folgenden Zeiten

Montag, Dienstag und Donnerstag	von 18.00 Uhr - 07.00 Uhr des Folgetages
Mittwoch und Freitag	von 13.00 Uhr - 07.00 Uhr des Folgetages
Samstag, Sonn- und Feiertag, 24.12. und 31.12.	von 07.00 Uhr - 07.00 Uhr des Folgetages

kostenfrei und ohne Vorwahl unter der Nummer **116 117** erreichbar.

Nur bei **lebensbedrohlichen** Notfällen sollte der Rettungsdienst über die einheitliche **Notrufnummer 112** angefordert werden.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Der **Notdienst** der Apotheken wird im täglichen Wechsel zwischen allen Apotheken des südlichen Kreisgebietes durchgeführt.
Bitte informieren Sie sich in der Tagespresse, dem Aushang der Falken-Apotheke oder im Internet unter www.apotheken.de.

Notdienst der Thüringer Zahnärzte - Notdienstinformation

Für Patienten mit akuten Schmerzen steht landesweit die zentrale Notdiensttelefonnummer **0180 5908077 (0,12 € pro Minute)** zur Verfügung.
 Des Weiteren wurden die Bereitschaftsdienste der Zahnärzte wie folgt geändert:
 Wochenende Freitag 18.00 Uhr bis Montag 08.00 Uhr
 gesetzliche Feiertage 18.00 Uhr des Vortages und endet 08.00 Uhr des folgenden Tages
 Der Zahnarzt hat jetzt geregelte Sprechzeiten während des Notfallvertretungsdienstes von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr.
Notdienste sind aktuell, auch über das Internet abrufbar (www.kzv-thüringen.de).

Havariendienst

GAS
 Ohra Energie GmbH..... Tel.: 03622 6216

STROM
 Thüringer Energienetze Tel.: 0361 73907390

WASSER
 Wasser- und Abwasserzweckverband
 Gotha und Landkreismunicipalitäten Tel.: 0172 7920153

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Tambach-Dietharz

Pfarramt Hauptstraße 77
Pfarrer Johannes Seidenberg
 Tel./Fax 36 22 3

Das Büro ist dienstags 13.30 - 16.30 Uhr und donnerstags 10.30 - 12.30 Uhr besetzt mit Frau Helga Stadler und Pfarrer Seidenberg.



Wir laden ein im Mai/ Juni 2015 Unsere Gottesdienste

Rogate 10.05.15

09.30 Uhr Gottesdienst
 Tambach / Lutherkirche

10.30 Uhr Gottesdienst
 Georgenthal / Elisabethkirche

Samstag 16.05.15

09.00 Uhr orthodoxe rumänische Messe
 Dietharz / Bergkirche
 mit Taufe und Hochzeit

Exaudi 17.05.15

10.00 Uhr Gottesdienst
 Tambach / Diakoniezentrum
 Fahrdienst: 9.45 ab Klosterhof

Pfingsten 24.05.15

09.30 Uhr Gottesdienst
 Tambach / Lutherkirche

10.30 Uhr Gottesdienst
 Georgenthal / Elisabethkirche

Pfingstmontag 25.05.15

14.00 Uhr Gottesdienst
 Altenbergen /Kandelaber
 Anfahrt individuell

Trinitatis 31.05.15

10.00 Uhr Abendmahls-GD
 Georgenthal / Elisabethkirche
 Fahrdienst: 09.45 ab Lutherkirche

1. So. n. Trin. 07.06.15

10.00 Uhr Kirchentagsgottesdienst im ARD-Fernsehen
 Alle schalten den Fernseher ein!

Samstag 13.06.15

10.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst
 Dietharz / Bergkirche
 mit orthodoxen rumänischen Bischöfen

2. So. n. Trin. 14.06.15

10.00 Uhr „Bläser-GD auf den Stufen“
 im Meister-Eckart-Park
 Fahrdienst: 9.45 ab Klosterhof

Sonstige Veranstaltungen

Posaunenchor

dienstags	19.30 Uhr	Tambach / Diakoniezentrum
freitags	18.00 Uhr (Kinder)	Tambach / Pfarrhaus
donnerstags	19.00 Uhr	Georgenthal / Pfarrhaus

Christenlehre

1.- 6. Klasse	Mi ab 15.30 Uhr	Georgenthal / Pfarrhaus
Klassen 1- 4	Do ab 15.15 Uhr	Tambach / Lutherkirche
Klassen 5+6	Do ab 16.00 Uhr	Tambach / Lutherkirche

Christl. Pfadfinder

dienstags 17.30 - 18.45 Uhr Georgenthal / Pfarrhaus

Senioren

jeden Donnerstag um 9.30 Uhr Tambach / Diakoniezentrum
 Montag, den 18.05. um 14.30 Uhr Georgenthal / Pfarrhaus
 Montag, den 01.06. um 14.30 Uhr Georgenthal / Hochhaus

Verstorben und kirchlich bestattet

wurde Herbert Schädel im Alter von 87 Jahren.

*Gott, der Herr, tröste alle, die um ihn trauern
 und schenke dem Verstorbenen das ewige Leben.*

Monatsspruch

Alles vermag ich durch ihn, der mir Kraft gibt. Phil. 4,13
 Wir laden Sie herzlich zu den Veranstaltungen im Kirchspiel ein.

Der Gemeindegemeinderat
 Tambach-Dietharz-Georgenthal

Katholisches Pfarramt Gotha

Schützenallee 22, 99867 Gotha

Pfarrbüro (0 36 21) 36430 Fax (0 36 21) 364330
 Pfarrer Pilvousek (0 36 21) 36421
 Frau Olivia Schäfer (0 36 21) 364327
 Schwester Talita (0 36 23) 200958 Büro oder (0 36 23) 334250
 Haus Rosengart (0 36 23) 33427
 Internetadresse: www.katholische-kirche-gotha.de
 Email-Adresse Gotha: Kath.Pfarramt.Gotha@t-online.de

Das Gothaer Pfarrbüro ist geöffnet:

Montag, Mittwoch und Freitag:
 jeweils von 09.00 Uhr - 10.00 Uhr
 Donnerstag von 09.00 Uhr - 10.00 Uhr
 und von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Pfarrer Pilvousek ist am sichersten zu erreichen:

mittwochs 17.00 Uhr - 19.00 Uhr

*Allen Einwohnern, Gästen und Besuchern
 ein frohes, gesundes vor allem aber gesegnetes Pfingstfest!*

Gottesdienste im Mai 2015

Samstag, 16.05.

17.30 Uhr Wortgottesdienst Ohrdruf

17.30 Uhr Eucharistiefeier Winterstein

Sonntag, 17.05. - 7. Ostersonntag

09.00 Uhr Wortgottesdienst Waltershausen

09.15 Uhr Eucharistiefeier Tabarz

09.30 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha

10.30 Uhr Erstkommunionfeier Friedrichroda

10.45 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha

16.30 Uhr Maiandacht Pfarrkirche Gotha

Samstag, 23.05.

17.30 Uhr Eucharistiefeier Ohrdruf

Pfingstsonntag, 24.05.

09.00 Uhr Wortgottesdienst Waltershausen

09.30 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha

10.30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda

10.45 Uhr Eucharistiefeier Pfarrkirche Gotha

Pfingstmontag, 25.05.

09.00 Uhr Eucharistiefeier Waltershausen

09.15 Uhr Eucharistiefeier Tabarz

10.30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst

Margarethenkirche Gotha

14.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst Winterstein

Samstag, 30.05.

17.30 Uhr Eucharistiefeier Ohrdruf

17.30 Uhr Wortgottesdienst Winterstein

Dreifaltigkeitssonntag, 31.05.

08.00 Uhr Eucharistiefeier Christkönig Gotha

09.00 Uhr Eucharistiefeier Waltershausen

10.30 Uhr Eucharistiefeier Friedrichroda

10.45 Uhr Erstkommunionfeier Pfarrkirche Gotha

*Umändern kann sich niemand,
 bessern kann sich jeder.
 Ernst von Feuchtersleben*

Jehovas Zeugen

Donnerstag, 21.05.2015

- 19:00 Uhr
- Jehova stellt seine Liebe aktiv unter Beweis
 - Er ist der „Hörer des Gebets“ (Psalm 65, Vers 2)
 - Was ist Einfühlungsvermögen?
 - Wie können wir in Gottes Liebe bleiben, und welche Einflüsse stehen uns dabei im Weg?

- 19:35 Uhr
- Höhepunkte der Bibellesung: Bibelbuch 2. Samuel Kapitel 9 bis 12
 - Ein Beispiel für Treue und Furchtlosigkeit - Benaja - 1. Buch der Chronika
 - Ist mit dem Tod alles aus oder gibt es eine Hoffnung?
- 20:05 Uhr
- Der Apostel Paulus verhalf den Griechen zu einer genauen Erkenntnis der Wahrheit (Apostelgeschichte Kapitel 17, Verse 22 bis 31)
 - „Jehova macht dich mutig“ - Videobesprechung von www.jw.org

Sonntag, 24.05.2015

- 09:30 Uhr
- „Was die Bibel über spiritistische Bräuche sagt“ (5. Mose Kapitel 18, Vers 10) „Es sollte sich in dir nicht jemand finden, der sich mit Wahrsagerei beschäftigt, der Magie treibt, oder jemand, der nach Ohmen ausschaut, oder ein Zauberer ...“
Redner: Herr Andreas Martin, Schmalkalden
- 10:10 Uhr
- Aus dem Gleichnis von den Talenten lernen (Matthäusevangelium Kapitel 25, Vers 15)
 - Warum erzählte Jesus das Gleichnis von den Talenten?
 - Wann kommt der Herr, um abzurechnen?
 - Was können wir aus diesem Gleichnis lernen?

Der Eintritt in alle Zusammenkünfte ist frei; es werden keine Kollekten durchgeführt

Königreichssaal der Zeugen Jehovas, Crawinkler Straße 13, 99885 Wölfis

Weitere Informationen:

Elke Schubart, Tel. 036253 25137
Internet: www.jw.org

Neuapostolische Kirche**Gemeinde Tambach-Dietharz**

Hohe Warte 5

Gottesdienst:

Sonntag 09:30 Uhr
Donnerstag 19:30 Uhr

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:**So., 17.05.15**

09:30 Uhr Gottesdienst mit PR Schlageter
NAK Friedrichroda, Goethestr. 33
(kein GD in Tambach)

Pfingstsonntag, So., 24.05.15

10:00 Uhr Übertragungs-GD mit STAP Schneider
NAK Friedrichroda, Goethestr. 33
(kein GD in Tambach)

Do., 04.06.15

19:30 Uhr Gottesdienst mit BI Wittich
NAK Tambach-Dietharz

Wir wünschen Ihnen ein frohes Pfingstfest!

Informationen im Internet:
www.nak-mitteldeutschland.de



Am Gründonnerstag besuchte uns der Osterhase im Schulhort und trotz Dauerregens schaffte er es, viele Überraschungen für uns zu verstecken.

Nach den Feiertagen erkundeten wir bei perfektem Wanderwetter unsere heimischen Gefilde. Nach dem Besuch des Ziegen- und Wildgeheges erwartete uns Herr Wawra bei seinen Straußen. Er erklärte uns geduldig die Eigenarten der Strauße und Schwäne, zeigte uns echte Straußeneier und berichtete über die Verwendung der gewonnenen Naturalien, z. B. der Federn. An dieser Stelle möchten wir uns ganz herzlich für seine interessanten Ausführungen bedanken.

Auch Frau Lesser von der Bibliothek im Bürgerhaus verdient ein dickes Lob.

Sie hat mit uns eine tolle Veranstaltung zum Thema Saurier durchgeführt. Dies war nicht unser erster Besuch dort, und wir sind jedes Mal davon begeistert, was sie sich für uns einfallen lässt.

Der absolute Höhepunkt der gesamten Osterferien war jedoch eine Busfahrt nach Erfurt. Dort erlebten wir etwas nicht Alltägliches. Während viele von uns schon einmal vom Erfurter Flughafen aus in den Urlaub abgeflogen sind, hatte vorher noch niemand die Gelegenheit, einmal hinter die Kulissen eines Flughafens zu schauen. Aber an diesem Tag durften wir das! Das war vielleicht eine Aufregung, als wir Jacken und Rucksäcke zum Durchleuchten abgeben und durch eine besondere Sicherheits-schleuse gehen mussten, welche sonst nur von den Piloten und Flugbegleitern benutzt wird.

**Schulnachrichten****Ferienkids on tour**

Voller Überraschungen und Erlebnisse verbrachten wir unsere Osterferien im Feriencenter der Grundschule in Tambach-Dietharz. Unsere Erzieherinnen hatten wieder viele tolle Angebote für uns vorbereitet.

Die erste Ferienwoche stand voll im Zeichen des bevorstehenden Osterfestes.

U. a. fertigten wir kleine Körbchen aus Peddigrohr an, in die der Osterhase dann zu Hause seine Süßigkeiten legen konnte.

Mit einem Shuttle-Bus erkundeten wir Start- und Landebahn sowie einige Einrichtungen innerhalb des Flughafengeländes. Am spannendsten war ein kurzer Einsatz der Flughafenfeuerwehr für uns, bevor wir das Löschfahrzeug in Beschlag nehmen konnten. Anschließend fuhren wir mit unserem netten Busfahrer der Firma Wollschläger weiter zum Druckereimuseum. Hier erfuhren wir von den Anfängen des Buchdruckes und durften als Andenken an diesen tollen Tag selbst einen alten Druck vom Erfurter Dom anfertigen und mit nach Hause nehmen.



Danach probierten wir verschiedene Möglichkeiten aus, wie früher geschrieben wurde. Manche fanden die Wachstafeln und Holzgriffel interessant, andere die Schiefertafel, welche unsere Urgroßeltern noch benutzten - aber den meisten Spaß hatten wir beim Schreiben mit Tusche und Feder. Unsere Namen in der alten deutschen Schrift geschrieben, sahen ganz anders aus.

Nochmals vielen Dank für die Super-Ferienangebote sagen
**die Hortkinder der
Staatlichen Grundschule „Am Rennsteig“
Tambach-Dietharz**

Regelschule „Am Rennsteig“ Tambach-Dietharz

Abschlussfahrt nach Hamburg

Am 23. März 2015 war es endlich so weit; die Klassen 10 a und 10 b starteten gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Frau Nacke, Frau Heim und Frau Habedank zu ihrer Abschlussfahrt nach Hamburg.



Ausgeschlafen und gut gelaunt ging es am Montag mit dem Bus der Firma Gessert Richtung Hamburg. Mit unserem Busfahrer, Steve, hatten wir großes Glück, der nur ein paar Jahre älter als wir war und voll auf unserer „Wellenlänge“ lag. Die Zeit im Bus verlief rasch und in Hamburg angekommen, unternahmen wir gleich eine Stadtrundfahrt. Ein Stadtführer erklärte uns viel Wissenswertes über die Sehenswürdigkeiten, die Geschichte und die kulturellen Höhepunkte.

Danach ging es für uns alle erst einmal in das Hotel „Ibis budget“ Hamburg. Alle nahmen ihre Zimmer in Empfang und richteten sich ein. Am Ende des ersten Tages hatten wir noch Zeit, um die Stadt unsicher zu machen.

Gestärkt mit einem guten Frühstück gab es am Dienstag eine Hafentrundfahrt. Von den Landungsbrücken aus schipperten wir durch den Hafen. Anschließend besichtigten wir den alten Elbtunnel und hatten noch genügend Zeit für eine ausgiebige Shoppingtour.

Das Highlight des Tages war für uns der Besuch im empfehlenswerten Musical „Rocky“. Das Programm und die verschiedenen Bühnenkulissen übertrafen die anfängliche Skepsis.

Nach dieser beeindruckenden Aufführung schlenderten wir noch durch die Straßen und beobachteten mit großem Interesse das turbulente Leben auf der Reeperbahn.

Am Mittwoch besuchten wir das Gruselkabinett, „Hamburg Dungeon“, in dem wir in die mittelalterliche Geschichte Hamburgs eintauchten. Da gab es allerhand Gruseliges zu erleben und die Schreie der Mädchen hören wir heute noch.

Später fuhren wir noch in das Wachsfigurenkabinett Panoptikum, wo wir viele prominente Personen in Wachs bewundern konnten, wie Michael Jackson, Marilyn Monroe, die Beatles und viele mehr.

Am Donnerstag erwartete uns ein weiteres Highlight. Wir fuhren ins Klimahaus 8° Ost nach Bremerhaven. Hier wurde uns eine virtuelle Reise um die Welt entlang des 8. östlichen Längengrads geboten.

Im Anschluss konnten wir noch einen Stadtbummel durch Bremerhaven unternehmen und kulinarische Genüsse der Hafencity genießen.

Eine sehr schöne und aufregende Klassenfahrt endete am Freitag, dem 27.03.2015 mit einem leckeren Frühstück und einer ruhigen Heimfahrt.

Klassen 10A/10B

Vereine und Verbände

13. Maibaumfest 2015 - der Baum STEHT!!!



Geschafft - gleich im ersten Anlauf. Der Baum steht, diesmal bei tollem frühlingshaftem Wetter. Denn wir haben unser Versprechen gehalten und immer schön den Teller leer gegessen!



Maibaum auf dem Marktplatz von Tambach-Dietharz

An dieser Stelle seien die kräftigen „Jungs“ genannt, welche den Baum aufstellten. An den großen Stangen standen Ralf Bergmann, Torsten Wismer, Robert Groll und Thomas Hallecker sowie Horst Bauer. An den kleinen Stangen standen Daniel Prinz und Christian Jäger sowie Andreas Prinz und Toni Hallecker. Die Seile zogen Sebastian Hoos, Philipp Hünefeldt, Nils Frank, Dan-Erik Laars, Holger Kamke und Dirk Meyer. Wir möchten uns an dieser Stelle für die freundliche und

„STARKE“ Unterstützung des TFC bedanken.

In diesem Jahr hat es nun geklappt - die Fünkchen des TFC konnten als Überraschungsgäste ihr Auftrittsprogramm der letzten Faschingsaison präsentieren. Sie begeisterten das Publikum und ich denke, es gab so einige, die das „Können“ der Kleinsten im TFC noch nicht sahen. Herzlichen Dank an Euch - weiter so!

Auch wir haben traditionell vor dem Aufstellen des Maibaumes (was jedes Jahr eine neue Herausforderung ist) unseren Bänderbaumtanz aufgeführt. Anschließend erklangen wie immer die Begrüßungstöne der Jagdhornbläser. Nach dem der Baum stand tanzten wir Maientänze um unseren frisch geschmückten Maibaum. An dieser Stelle möchte ich allen Vereinsmitgliedern für Ihr unglaubliches Engagement Dankeschön! sagen.

Für einen weiteren Höhepunkt sorgte das traditionelle Vereins- und Kindersägen. Danke an alle Mitwirkenden der teilnehmenden Vereine.

Hier noch mal die Ergebnisse.**Weiblich:**

1. Platz: Stephanie Völker und Sophia Jäger - Feuerwehrverein Tambach-Dietharz e. V.
2. Platz: Jana Thiel und Sandra Raßmann - TFC Tambacher Faschingsclub e. V.

Männlich:

1. Platz: Sven Völker und Christian Jäger - Feuerwehrverein Tambach-Dietharz e. V.
2. Platz: Sebastian Hoos und Daniel Prinz - TFC Tambacher Faschingsclub e. V.
3. Platz: Holger Straub und Nico Nußbicker - Alte Herren Sektion Fußball des SV Motor Tambach-Dietharz e. V.
4. Platz: Robert Groll und Philipp Hünefeldt - TFC Tambacher Faschingsclub e. V.
5. Platz: Holger Kamke und Renè Schäderl - TFC Tambacher Faschingsclub e. V.
6. Platz: Martin und Dominic - FH Schmalkalden

Kinder:

1. Platz: Lucas und Philipp
2. Platz: Niclas und Ovidion
3. Platz: Jennifer und Lea-Sophia
4. Platz: Joyce und Kasma
5. Platz: Josi und Felix



Die Sieger im Sägewettbewerb der Kinder



Die Sieger im Sägewettbewerb der Männer



Die Siegerinnen im Sägewettbewerb der Frauen

Zum Schluss kam das Beste - das traditionelle Tauziehen der Tambacher und Dietharzer. Wie versprochen: wir holten es vom letzten Jahr nach! Unser Bürgermeister Marco Schütz übernahm die Regie und das Kommando und half beim Ausschuchen der Kräftigsten unserer Stadt. Die Tambacher waren sehr aufgeregt - aber sie schafften es nach einer großer Anstrengung und

Schweißperlen auf der Stirn, die Dietharzer über die Ziellinie zu ziehen. GLÜCKWUNSCH! Aktueller Stand: 5:4 für die Dietharzer. Hinweis: Nächste Jahr stehen die Dietharzer wieder bergab und ziehen flussabwärts!

Natürlich möchten wir uns wie jedes Jahr auf diesem Wege bei allen Sponsoren, Mitwirkenden und fleißigen Helfern herzlich bedanken. Wir sagen DANKE an die Firma Coexal, an die Mitarbeiter des Bauhofes der Stadt, besonders der Freiwilligen Feuerwehr für das Absichern der Zufahrtsstraßen und der Begleitung des Umzuges, den Mitgliedern des Faschingsvereines (beim Aufstellen des Maibaumes), Taxi Stötzer, dem Diabaswerk Nesselgrund, Fa. Anschutz, der Bergwacht, der Fleischerei Groll, der Bäckerei Mielke, Förster Martin Siegmann für das Sägeholz und Polizeiobermeister Fiebig. Danke an die fleißigen Männer und Frauen - u. a. Hartmut Wolf und Familie (sein Sohn fuhr den Traktor), Fam. Gollhardt sowie Sebastian Hoos für das alljährliche „Baumerklimmen“ mit Steigeisen, um die Girlande um den Maibaum zu legen.

Für die musikalische Begleitung des Festes sorgten wie immer die Jagdhornbläsergruppe „Rennsteig“ und auch in diesem Jahr wieder der Musikverein Schmalkalden e. V.. Für die Beschallung und musikalische Begleitung der Tänzer sorgte unser Daniel Prinz. Danke Dir!

Wir wünschen Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit. Wir hoffen auf ein Wiedersehen zum 12. Heimatnachmittag der „7 Täler“ am 16.08.2015 bei schönem Wetter auf der Ochsenwiese in Dietharz.

Nun noch eine Danksagung in eigener Sache. Yvonne & ich sowie Sylvia & Heiko Hünefeldt möchten uns bei unseren Vereinen für das Super Rahmenprogramm, den Showeinlagen, Tänzern und musikalischen Gesangsstücken sowie den vielen Geschenken und Glückwünschen anlässlich unserer Silberhochzeit recht HERZLICH bedanken! Ihr seid nicht nur ein trachtliches und nährliches Volk, ihr seid auch die besten Freunde der Welt. DANKE!

Sven-Erik Laars
„7 Täler“
Vorsitzender



Fünkchen des TFC

25 Jahre Schützencompagnie Tambach 1350 e.V. „Sebastians-Bruderschaft“

Wie der Vereinsname schon sagt, gibt es bereits seit 1350 ein Schützenwesen in Tambach. Damals waren es noch Armbrust- und Büchenschützen, die auf der Handelsstraße zwischen Berlin und Nürnberg in unserer Region Reisenden Geleitschutz gaben. Dennoch feierte unsere Schützencompagnie am 26. April ihr 25-jähriges Bestehen. Der Grund liegt auf der Hand. Während des zweiten Weltkriegs und in der DDR war das Schützenwesen nicht erwünscht und mithin nicht mehr existent.

Nach der Wende fanden sich daher am 26. April 1990 um 19.30 Uhr im Cafe „Schmunzeleck“ 16 ernsthafte Männer zusammen, die die Schützencompagnie Tambach 1350 e.V. Sebastians-Bruderschaft wiedergründeten. Wiedergründer waren: Fritz Kammacher, Peter Zimmermann, Hans-Jürgen Rausch, Robert Raab, Detlev Behnert, Egon Stötzer, Fritz Hünefeldt, Klaus Erdenberger, Martin Schübler, Jürgen Rausch, Horst Pröschild, Eberhard Fuchs, Karl Pippert, Dirk Frank, Horst Graf und Dieter Beinicke. Den ersten Vorstand bildeten Fritz Kammacher als 1. Vorsitzender, Klaus Erdenberger als 1. Stellvertretender Vorsitzender, Fritz Hünefeldt als Schießmeister, Karl Haase als Kassenprüfer und Horst Graf als Schriftführer. Unterstützt wurde der Vorstand vom erweiterten Vorstand Karl Pippert, Horst Pröschild, Egon Stötzer und Robert Raab.

SV „Motor“ Tambach-Dietharz e.V.

Abt. Fußball

Ausschreibung

zum Kleinfeld-Fußballturnier für Freizeitmannschaften
anlässlich des Spieljahresabschlusses
der Abteilung Fußball

am Sonnabend, dem 04. Juli 2015

1. Spielort:

Sportplatz Tambach-Dietharz

2. Turnierbeginn:

12.00 Uhr Treffpunkt: 11.30 Uhr

3. Spielmodus:

- Bis 7 Mannschaften: Jeder gegen Jeden
- Ab 8 Mannschaften: 2 Staffeln
- Ab 15 Mannschaften: 3 Staffeln

4. Teilnehmer:

Maximal 18 Mannschaften in der Reihenfolge der eingehenden Meldungen

Mannschaftsstärke 1: 6, bis 4 Auswechselspieler pro Spiel sind möglich, ein mehrmaliges Ein- u. Auswechseln innerhalb eines Spiels ist erlaubt.

Einschränkungen:

Einsatz von max. 3 aktiven Spielern aus Männermannschaften (bis Kreisliga) gleichzeitig, diese Regelung betrifft auch A-Junioren-Spieler, die bereits im Männerbereich zum Einsatz gekommen sind.

Seniorenspieler von Kreisoberliga an aufwärts sind nicht spielberechtigt, Nachwuchsspieler einschl. A-Junioren, die noch nicht im Männerbereich eingesetzt wurden, unterliegen keiner Beschränkung.

5. Wettkampfregele:

Die Turnierdurchführung erfolgt auf der Grundlage der Regeln des DFB/TFV für Kleinfeldspiele.

Die Schiedsrichter werden von der Abt. Fußball bestellt.

6. Auszeichnungen:

1. Platz : Pokal / Urkunde / Sachpreis
2. Platz : Pokal / Urkunde / Sachpreis
3. Platz : Pokal / Urkunde
4. Platz : Urkunde

7. Mannschaftsmeldungen:

Die Meldung erfolgt mit Mannschaftsname und Name des Verantwortlichen nur schriftlich oder per E-Mail an

Jürgen Pfannstiel, Oberhofer Straße 13c

E-Mail: jpfannstiel@msn.com

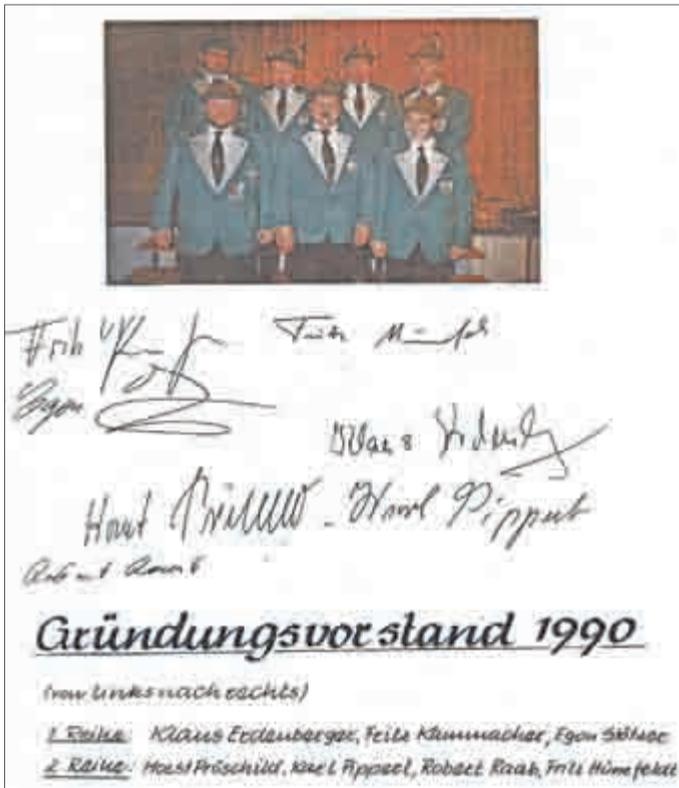
!!! Meldeschluss ist Freitag, der 26. Juni 2015 !!!

Startgebühr: 20,— Euro pro Mannschaft

(Bei der Auslosung zu entrichten!)

Die Gruppenauslosung erfolgt am Montag, dem 29. Juni 2015, 18.00 Uhr im Sportheim! Alle gemeldeten Mannschaften sichern bitte die Teilnahme eines Vertreters ab, gleichzeitig ist die Startgebühr zu entrichten!!!

Abteilungsleitung Fußball



Bereits von 1640 bis 1647 führten Kriegszeiten zu einer Unterbrechung der Schützentradition, welche danach umso reicher wieder aufblühte, so dass es seit 1724 ein regelmäßiges Vogelschießen im Ort gab, bei welchem der Herzog regelmäßig den ersten Schuss abgab. Ähnlich war es nach der Wiedergründung 1990. Die Vereinsmitglieder errichteten mit vielen freiwilligen Arbeitsstunden aus dem ehemaligen GST-Schießstand in der Apfelstädter Straße ein modernes Schützenhaus. Fördergelder und planerische Unterstützung aus den alten Bundesländern taten das Übrige. Dieses ist auch heute noch eine sehr gute Grundlage für die Vereinsarbeit. Es gibt eine 50-Meter-Bahn für die Kleinkalibergewehrschützen, eine 10-Meter-Bahn für das Schießen mit dem Luftgewehr und eine 25-Meter-Bahn für das Pistolschießen.

Zur Jubiläumsfeier am 26. April diesen Jahres wurden die anwesenden Gründungsmitglieder vom Sterzingkreis und vom Deutschen Schützenbund ausgezeichnet. Auch die Schützenkette aus der ersten Hälfte des 18. Jahrhundert wurde ausgestellt. Sie zeugt von der langen Schützentradition. Zu verdanken hat die Schützencompagnie dies dem Vater von Karl Pfister, welcher die Kette als letzter Schützenkönig über die Kriegs- und DDR-Zeit rettete. Karl Pfister, welcher natürlich als Ehrenmitglied zur Jubiläumsveranstaltung eingeladen war, übergab die Kette nach der Wiedergründung an die Tambacher Schützen, welche diese nunmehr in Ehren halten.

Unser Verein hat derzeit 48 Mitglieder und ist nach wie vor sehr aktiv. Am 30. April haben wir zusammen mit dem Feuerwehrverein das Maifeuer organisiert. Zusammen mit dem Stadtfest findet unser Schützenfest statt. Am Sonntag, den 14. Juni, proklamieren wir gegen 16 Uhr im Festzelt unseren Vereinesschützenkönig und seine Ritter. Außerdem werden die Preise des Preisschießens der Schießsportwoche vom 27. – 30. Mai verteilt und der Volksschützenkönig geehrt. Wer sich gern bei uns sportlich betätigen oder die lange Tradition weiterpflegen will, ist herzlich willkommen! Schießzeiten sind im Sommer donnerstags von 14-16 Uhr und ganzjährig sonntags von 9 - 12 Uhr.

Für das bevorstehende Schützenfest

laden wir zu folgenden Veranstaltungen besonders ein:

27. - 29. Mai, jeweils 17 - 20 Uhr, sowie 30. Mai, 9 - 13 Uhr, Schießsportwoche zum Schützenfest in KK- und Luftdruckdisziplinen sowie Ausschießen des Volksschützenkönigs
14. Juni, 16 Uhr Proklamation der Könige und Ritter und Preisvergabe aus der Schießsportwoche

**Gut Schuss
Der Vorstand**

Im Mai gratuliert

der SV „Motor“ Tambach-Dietharz

folgenden Jubilaren recht herzlich:

am 12.05.2015 Susanne Morbach zum 65. Geburtstag
am 18.05.2015 Edith Hauffe zum 70. Geburtstag
und am 31.05.2015 Achim Schaub zum 75. Geburtstag

Wir wünschen allen Jubilaren für die Zukunft Gesundheit, Schaffenskraft und viel Erfolg auf dem weiteren Lebensweg.

Helfried Kadur

Verein zur Förderung vermitativer Abfallverwertung und Humusproduktion e.V.



Wir laden am 23. Mai 2015 von 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr zum Tag der offenen Tür auf die Wurmhumusanlage in der Nähe des Wildgeheges ein.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Neben einer Tombola gibt es auch Sonderangebote von unserem Wurmhumus BIOVERM



Am 01.05.2015 wurde unsere Ausstellung von sehr vielen Interessenten besucht, dies hat uns auch sehr gefreut. Nur mussten wir feststellen, dass für den 02.05. und 03.05.2015 nur noch vereinzelt Besucher an unsere Ausstellung interessiert waren. Dies finden wir sehr schade.

Der Fremdenverkehrsverein Tambach-Dietharz e.V. informiert

Neuer Vorstand wurde gewählt

Am 17.04.2015 wurde in der Mitgliederversammlung des Fremdenverkehrsverein e. V. der neuen Vorstand einstimmig für die neue Amtsperiode gewählt, führt den Verein mit seinen 33 Mitgliedern.

Das neue Vorstandsteam besteht aus folgenden Personen:

- Hans-Jürgen Hoos (Vorsitzender),
- Hartmut Wolf (stellvertr. Vorsitzende),
- Hannelore Hartmann (Kassenwart/Schatzmeister),
- Monika Jäger (Schriftführerin),
- Sabine Klein (Beisitzerin),
- Anja Noack-Zobel (Beisitzerin),
- Ines Rothe (Ref. Öffentlichkeitsarbeit und Marketing)



Unsere Kinder sind sehr kreativ bei der Gestaltung der Bilder und Bastelarbeiten.

Kneipp-Verein Tambach-Dietharz e.V.

Nächster Termin:

Samstag, den 13.06.2015
Besuch Landesgartenschau
in Schmalkalden



Treffpunkt: 10.00 Uhr am Haupteingang zur Landesgartenschau in Schmalkalden in der Nähe vom Bahnhof. Wir fahren in eigenorganisierten Fahrgemeinschaften. Die Eintrittskosten für Mitglieder werden vom Verein übernommen, danach individuelle Besichtigung (keine Führung) und Heimreise.

Zum Geburtstag gratulieren wir

und wünschen Gesundheit an Körper,
Geist und Seele
den Kneippianern
Gerda Beilicke, Irene Scholze und Irmgard Vier.
der Vorstand und der Beirat



Kunstzirkel - da Vinci

6. Ausstellung in Tambach-Dietharz vom 01. - 03.05.2015

Wir konnten uns als Kunstzirkel - da Vinci - am 01. Mai 2015 zum Maibaumaufstellen der Trachtengruppe der Sieben Täler e.V. wieder einmal unsere Kunstwerke sowie auch der Kinder in der Ausstellungshalle Tambach-Dietharz präsentieren.





Maria Hermsen, Angela Raab und Heidi Straub geben den Kindern eine Hilfestellung bei der Gestaltung in verschiedenen Maltechniken.

Neben Malen und Basteln haben wir auch mit den Kindern unsere Plätzchen für die kleine Weihnachtsfeier selbst gebacken und hatten sehr viel Spaß dabei.

Wir hoffen ja, dass wir mit der 6. Ausstellung auch einige Neugierige und Hobbymaler sowie auch Kinder Interesse geweckt haben, um bei uns im Kunstzirkel - da Vinci - unter dem Familienzentrum Tambach-Dietharz e.V. mitzuwirken.

Wir würden uns sehr freuen.

Unsere Malperiode 2015/2016 geht für die Erwachsenen von Anfang September 2015 - Montag und Dienstag von 20.00 - 22.00 Uhr wöchentlich - bis Ende April 2016 sowie für unsere Kinder - Mittwoch von 16.00 - 17.30 Uhr wöchentlich (außer Schulferien) in der ehemaligen Post Tambach-Dietharz.

Wir wünschen allen noch eine angenehme Sommerzeit, um viele neue Ideen, Momente und Inspirationen für die nächste Ausstellung in Tambach-Dietharz zusammen.

Unsere Ansprechpartnerin ist:

Heidi Straub - Tel.- Nr. 03625232077 / 015737502554

**Kunstzirkel - da Vinci -
(unter Familienzentrum Tambach-Dietharz e.V.)**



VdK-Ortsverband Apfelstädttaue

Informationen:

Der halbe Wonnemonat ist nun schon wieder vorbei. Nachdem wir im April begonnen haben, aktive Informationsvermittlung in unsere Verbandsarbeit einzubeziehen, wollen wir das fortsetzen, aber auch den gemütlichen Teil nicht vergessen.

Am **26.05.2015, 18.00 Uhr** soll im Restaurant „Falkenstein“ in Tambach-Dietharz unser 1. Stammtisch zum Thema

**Medikamente aus dem Internet -
zu Risiken und Nebenwirkungen fragen Sie
Ihren Apotheker!**

stattfinden. Wie immer - auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen! Wir bitten um Voranmeldung bis um zum 22.05.15 unter der Tel.-Nr.: 036252-47877, da ansonsten dem Referenten abgesagt werden muss.

Wie Sie bereits unserer Beilage entnehmen konnten, findet unser 1. Sommerfest am 04.07.2015 in Georgenthal statt. Auch hier brauchen wir eine rechtzeitige Teilnahmezusage, um diesen Höhepunkt langfristig unter Ihrer Mitwirkung vorbereiten zu können.

Ihr Vorstand

Ankündigung:

Ritter - Recken - Heldenspiele VIII

am 11. und 12. Juli wieder auf der Ochsenwiese

„Mein hochverehrtes Volk zu Tambach und zu Dietharz ...“,

Wem dieser Spruch bekannt vorkommt und wer sich dabei eventuell noch an einen jungen Mann in Heroldsrobe erinnert, dessen Stimme nicht nur auf der Ochsenwiese, sondern auch über die

Grenzen der Fuchsbergstraße hinaus zu hören war, der erinnert sich vielleicht noch an das Mittelalterfest mit dem Namen „Ritter - Recken - Heldenspiele“, das zuletzt vor zwei Jahren stattfand.



Nachdem der Mittelalterverein Authentica Castrum Walinvels aus Tambach-Dietharz ein Jahr mit dem Durchführen des Spektakulums pausierte, findet 2015 das beliebte Fest wieder statt und zwar bereits zum achten Mal. „Ritter - Recken - Heldenspiele VIII“ kann am Samstag, dem 11. Juli von 11 Uhr bis 24 Uhr, und am Sonntag, dem 12. Juli 2015, in der Zeit von 11 bis 18 Uhr besucht werden.

Neben den großen Schlachten der Ritter und Recken, können die Besucher auch in diesem Jahr wieder allerlei Marketender und Künstler bestaunen, wie zum Beispiel das Gauklerduo „Tacki & Noisy“ und die Spielleut' „Donner & Doria“.

Höhepunkt des diesjährigen Spektakulums wird das große Konzert der Band „Vogelfrey“ aus Hamburg am Samstagabend sein und im Anschluss daran die beeindruckende Feuershow durch die Mitglieder des Mittelaltervereins.



Wir freuen uns auf euer Erscheinen!

Euer Mittelalterverein „Authentica Castrum Walinvels“

Infos unter: www.mittelalterverein-acw.de und auf Facebook

Sonstiges

Neues aus dem Diakonischen Zentrum Spittergrund



„Gewitter im Mai bringen Früchte herbei.“ Wir freuen uns auf einen fleißigen Monat im Garten um vor allem unsere Kräuterbeete für gesunde Aufstriche, Kräuterbowle und Wellnessangebote nach Sebastians Kneipp nutzen zu können.

Erleben Sie ein vielfältiges Betreuungsangebot in gemütlicher Atmosphäre gemeinsam mit anderen Menschen in unserer Tagespflege.

Nutzen Sie das Angebot zum Schnuppern und verbringen Sie einen Tag Geselligkeit natürlich mit Hol- und Bringendienst und Beratungsgespräch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Unsere Angebote im Mai/Juni

Am 22.05. und 05.06. ab 14 Uhr gibt es bei uns in der Seniorentagespflege wieder Stimmungsmusik mit „Bernd“ zum lauschen, mitsingen und tanzen. Tanzen Sie mit uns aus der Reihe und lassen Sie sich im Anschluss mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen verwöhnen.

Am 26.05. um 14:00 Uhr fliegen wir wieder mit Ihnen aus. Diesmal geht es in die Gaststätte „Zur schönen Aussicht“ nach Ruhla, welche schon seit 1900 ein beliebtes Ausflugs- und Wanderziel ist. In netter Gemeinschaft genießen wir die idyllische Umgebung bei Kaffee und Kuchen.

Halten Sie sich weiterhin fit mit unserem Yoga Gold in der Seniorentagespflege jeden Montag um 17:00 Uhr. Wir freuen uns über ihre Anmeldung.

Der gemeinsame Gottesdienst mit Pfarrer Seidenberg in der Seniorentagespflege findet am 17.05.2015 um 10:00 Uhr statt.

Unterstützung und Beratung

Gern beraten wir Sie zu allen Fragen rund um Pflege und Betreuung. Sprechen Sie uns an. Sie erreichen uns unter 036252 / 479000 oder besuchen Sie uns einfach.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Team des Diakonischen Zentrum Spittergrund



Impressum

Der Stadtkurier

Amtsblatt der Stadt Tambach-Dietharz

Herausgeber: Stadt Tambach-Dietharz
Burgstallstraße 31a, 99897 Tambach-Dietharz

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Stadt Tambach-Dietharz, Bürgermeister

Die Redaktion behält sich das Recht vor, Zuschriften und Berichte zu kürzen.

Berichte im nicht amtlichen Teil aus Vereinen, Schulen, Verbänden etc. sind in keinem Fall redaktionelle Meinungsäußerungen. Die Redaktion übernimmt für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos keine Gewähr. Alle Nachrichten werden nach bestem Gewissen, jedoch ohne jede Gewähr, veröffentlicht.

Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos an die Haushalte im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Zur Information

Das Amtsblatt wird an alle Haushalte in der Stadt Tambach-Dietharz verteilt.

Bei entsprechenden Reklamationen hinsichtlich Verteilung und Zustellung wenden Sie sich bitte an das Hauptamt der Stadt Tambach-Dietharz.

Telefon: 036252 344-16

E-Mail: hauptamt@tambach-dietharz.de

Nächster Redaktionsschluss

Mittwoch, den 03.06.2015

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 12.06.2015